

Silvia Pernice-Warnke

Demographischer Wandel, altersgruppenbezogene Partizipation und Generationengerechtigkeit

Zur rechtlichen Ordnung einer alternden Gesellschaft

[Demographic Change, Age-Related Participation, and Intergenerational Justice. On the Legal Order of an Ageing Society.]



2023. XXIX, 478 pages. JusPubl 324

ISBN 978-3-16-162367-7
cloth 124,00 €

ISBN 978-3-16-162430-8
eBook PDF 124,00 €

Published in German.

As the ratio of old to young increases in German society, so does the elder generation's political influence, a situation which could lead to – at worst – irreversible decisions that are too focused on the present and contrary to younger generations' interests. Silvia Pernice-Warnke highlights the reform potential of age-related participation as a way to realize intergenerational justice from a legal perspective.

Survey of contents

Kapitel 1: Einleitung

- A. Problemstellung
- B. Gegenstand und Aufbau der Untersuchung

Kapitel 2: Die partizipationsbezogenen rechtlichen Maßstäbe

- A. Die partizipationsbezogenen Anforderungen und Ausprägungen des Demokratieprinzips
- B. Die partizipationsbezogenen Vorgaben des Völker- und Unionsrechts
- C. Ergebnis zu Kap. 2

Kapitel 3: Die Frage nach der Existenz eines Maßstabsbildenden Prinzips Der Generationengerechtigkeit

- A. Das Prinzip der Generationengerechtigkeit im Grundgesetz
- B. Das Prinzip der Generationengerechtigkeit im Völker- und Unionsrecht
- C. Ergebnis zu Kap. 3

Kapitel 4: Altersgruppenbezogene Partizipation als Verwirklichung prozeduraler Generationengerechtigkeit

- A. Einleitende Bemerkungen
- B. Die Grenzen der Gewährleistung und Gewährleistbarkeit materieller Generationengerechtigkeit
- C. Die Bedeutung altersgruppenbezogener Partizipation
- D. Ergebnis zu Kap. 4

Kapitel 5: Die Partizipation der Jüngeren auf nationaler Ebene – Status Quo

- A. Einleitende Bemerkungen
- B. Tatsächliche Befunde
- C. Rechtliche Regelungen
- D. Die Einordnung der tatsächlichen Befunde
- E. Ergebnis zu Kap. 5

Kapitel 6: Die Partizipation der Jüngeren – Reformbedarf im Nationalen Recht

- A. Die Frage der Gebotenheit von Reformmaßnahmen im Hinblick auf das aktive Wahlrecht und das Wahlvorschlagsrecht
- B. Die Frage der Gebotenheit von Reformmaßnahmen im Hinblick auf das Petitionsrecht
- C. Die Frage der Gebotenheit von Reformmaßnahmen im Hinblick auf die Zusammensetzung des Bundestages und die Rechte der Abgeordneten
- D. Die Frage der Gebotenheit der Schaffung zusätzlicher Gremien
- E. Die Frage der Gebotenheit parteibezogener staatlicher Reformmaßnahmen
- F. Ergebnis zu Kap. 6

Kapitel 7: Die Partizipation der Jüngeren – Reformoptionen im Nationalen Recht

- A. Einleitende Bemerkungen zum Untersuchungsgegenstand
- B. Reformoptionen im Hinblick auf das aktive Wahlrecht und das Wahlvorschlagsrecht
- C. Reformoptionen im Hinblick auf die Zusammensetzung des Bundestages und die Rechte der Abgeordneten
- D. Die Reformoption der Schaffung eines Generationengremiums
- E. Reformoptionen im Hinblick auf politische Parteien
- F. Die verfassungsrechtliche Verankerung eines übergreifenden Prinzips prozeduraler Generationengerechtigkeit
- G. Ergebnis zu Kap. 7

Kapitel 8: Ergebnis

Silvia Pernice-Warnke Geboren 1980; Studium der Rechtswissenschaft in Würzburg und Padova (Italien); 2005 Erstes

Juristisches Staatsexamen (Bayern); Masterstudium an der University of Edinburgh (UK); Referendariat im OLG-Bezirk Düsseldorf; 2009 Zweites Juristisches Staatsexamen (NRW); 2009 Promotion (Würzburg); 2022 Habilitation (Köln).

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/demographischer-wandel-altersgruppenbezogene-partizipation-und-generationengerechtigkeit-9783161623677?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104